

**Donnerstag, 19.01.2023**  
**1. ZWISCHENBERICHT ZUM**  
**KLIMAPLAN TRAUNSTEIN**



# KLIMANEUTRALITÄT: EINE HERKULESAUFGABE FÜR BAYERISCHE STÄDTE

- Große Fortschritte bei Klimaschutzmaßnahmen
- Herkulesaufgabe für Städte
  - multiple Krisen zwingen zur Verschiebung von Prioritäten
  - Fachkräftemangel zeigt Grenzen auf
  - Klimaschutz ist keine kommunale Pflichtaufgabe
  - Pflichtaufgabe vor freiwilligen Leistungen
  - kommunales Haushaltsrecht: kein „Doppel-Wums“
  - starke Wirtschaft – starker Klimaschutz

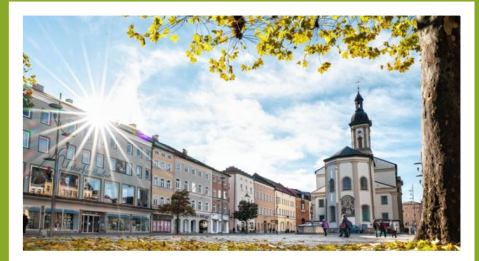
# INHALT

1. Rückblick
2. Sachstand Umsetzung Klimaplan  
(18 Sofortmaßnahmen)
3. Zusätzliche Maßnahmen
4. Wie geht's weiter?



# RÜCKBLICK

- Stadtratsbeschluss zur Erarbeitung eines Klimaschutzkonzeptes (Klimaplan Traunstein) am 18.11.2020
- 9 monatige Bearbeitungszeit für den Klimaplan Traunstein
- Stadtrat stimmt am 30.09.2021 dem Klimaplan Traunstein inhaltlich einstimmig zu und beschließt Ratsbegehren.
- Bürgerentscheid zur Umsetzung des Klimaplanes am 20.02.2022 erreicht das erforderliche Quorum von 20% der Stimmberechtigten (3.271) nicht. Mit „Ja“ stimmten 2881.
- erforderliches Quorum von 20% beim Bürgerentscheid „KlimaSchutz-Entscheid“ nicht erreicht (3.267 Stimmen). „Ja“ stimmten 2.497.



# 18 MAßNAHMEN AUS KLIMAPLAN TRAUNSTEIN

## V1 AUSBAU DER ELEKTROMOBILITÄT

- Basis Elektromobilitätskonzept für Landkreise Berchtesgadener Land und Traunstein.
- Weiterer Ausbau nach Konzept bzw. Bedarf
- Sukzessive Umstellung des Fuhrparks bei Neubeschaffungen von Fahrzeugen; Erstellung einer Potenzialanalyse ab Januar 2023 für den städtischen Fuhrpark. ✓

## V2 MAßNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DES ÖPNV

- Ab Januar 2023 wird die Maßnahme von der neuen Verkehrsplanerin im Fachbereich Planen & Bauen bearbeitet.
- Einsatz eines zweiten Rufbusses mit Elektroantrieb aufgrund steigender Fahrgastentwicklung
- Einführung eines 36,50 € Jahrestickets
- Ausbau des Mobilitäts-Angebotes in neuen Baugebieten durch die Wohnungsbaugesellschaft in Form von Car- und Bikesharing ✓



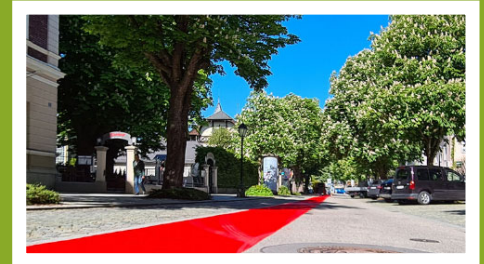
# 18 MAßNAHMEN AUS KLIMAPLAN TRAUNSTEIN

## V3 PILOTPROJEKT SHUTTLEBUS

Bisher zurückgestellt; **bisherige Versuche > geringe Akzeptanz**

## V4 RADVERKEHRSKONZEPT

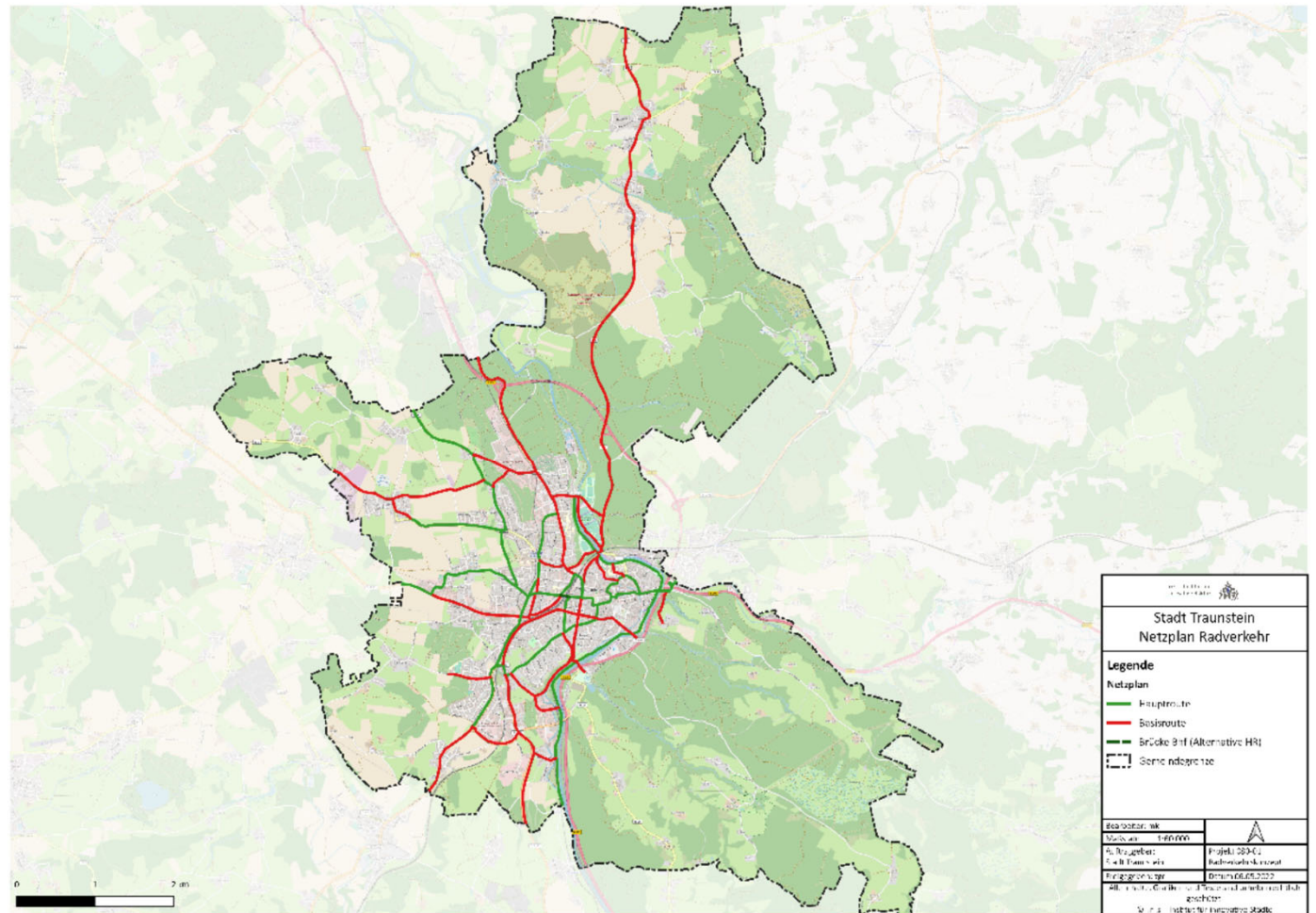
Maßnahmen werden bereits sukzessive umgesetzt. Beschluss vom 30. Juni 2022. **Problem: Noch keine Fördermittelzusage des Bundes**



# 18 MAßNAHMEN AUS KLIMAPLAN TRAUNSTEIN

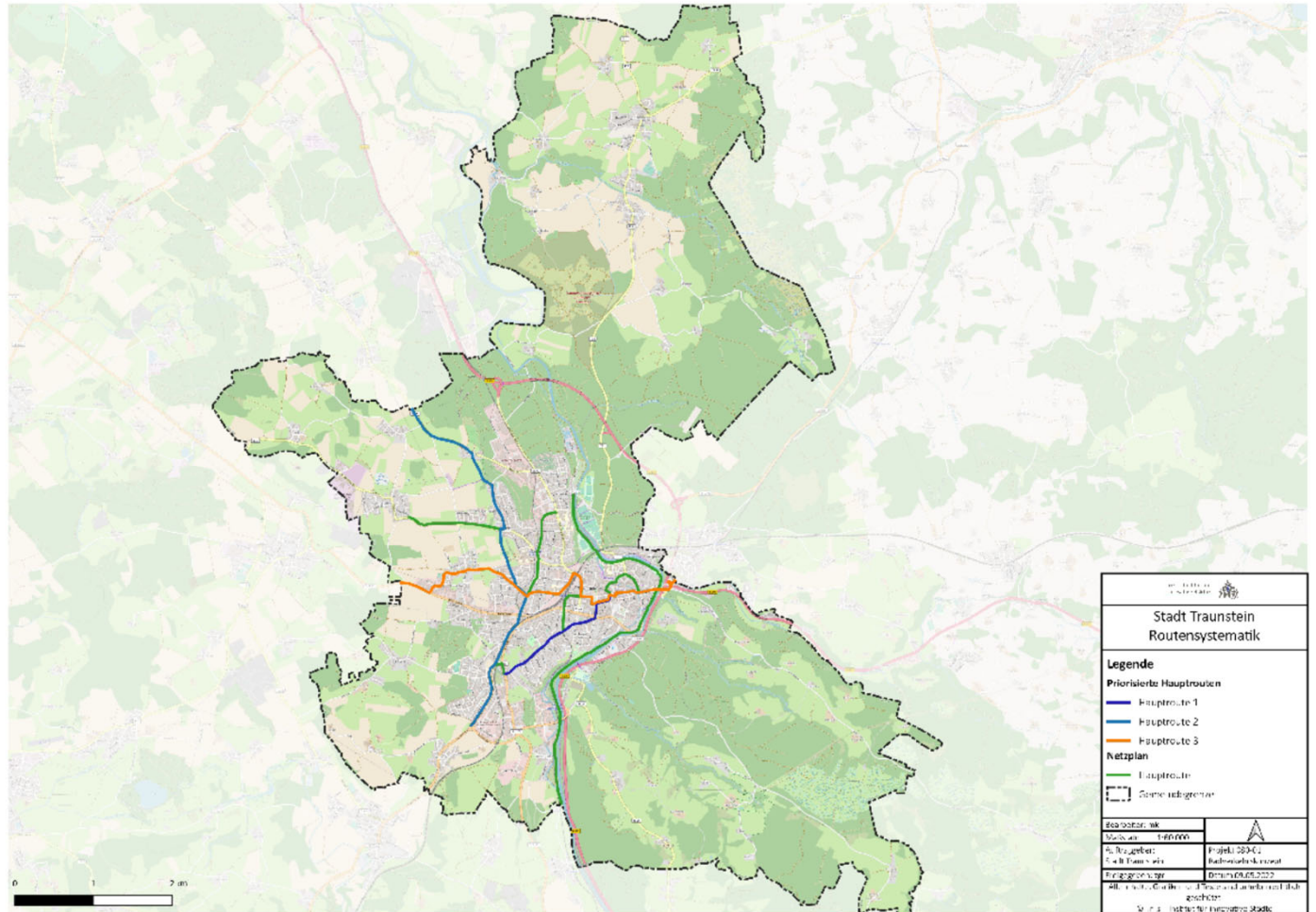
## V4 RADVERKEHRSKONZEPT

Netzplan für den  
Alltagsradverkehr



# 18 MAßNAHMEN AUS KLIMAPLAN TRAUNSTEIN

## V4 RADVERKEHRSKONZEPT Netzplan für die priorisierten Hauptrouuten





# 28X

# BESSER RADFAHREN IN TRAUNSTEIN

- 1 Radverkehrskonzept
- 2 Traunsteins erste Fahrradstraße: Radverkehrsachse vom Kirch- zum Maxplatz
- 3 Beitritt in die AGFK e.V. und Bewerbung um Auszeichnung „Fahrradfreundliche Kommune“
- 4 Stadtradeln
- 5 Radverkehrsbeauftragter
- 6 Bike-&-Ride-Box und weitere Fahrradabstellanlagen am Bahnhof
- 7 Informationsveranstaltungen und Aktionen, z.B. Radl-Check am Lindlsonntag, Pop-up-Radweg Ludwigstraße
- 8 Schulwegportal – für einen sicheren Schulweg auch mit dem Fahrrad
- 9 Meldeplattform RADar!
- 10 Jobrad – Fahrradleasing für städtische Mitarbeiter
- 11 E-Bikes und Lastenfahrrad für dienstliche Fahrten städtischer Mitarbeiter
- 12 Traunerstraße: Versetzen des Drängelgitters
- 13 Lambergstraße: Bordsteinabsenkung und Stoppschild
- 14 Wasserburger Straße: Bordsteinabsenkung und Rotmarkierung
- 15 Chiemseestraße: Rotmarkierungen aufgefrischt
- 16 Traunerstraße: Zickzack-Markierungen
- 17 Traunradweg Traunstein - Siegsdorf: Spiegel am Seiboldsdorfer Wehr
- 18 Bahnhofstraße: Fahrradspur entgegen der Einbahnstraße
- 19 Rosenheimer Straße auf Höhe Katharinenstraße: Bordsteinabsenkungen
- 20 Haslacher Straße auf Höhe Leonrodstraße: Bordsteinabsenkung
- 21 Haywards-Heath-Weg: Ein Pfosten statt zwei
- 22 Wasserburger Straße auf Höhe Waldfriedhof: Radwegbeschilderung
- 23 Empfänger Hohlweg: Stoppschild
- 24 Holzhamerweg: Bodenmarkierungen
- 25 Wasserburger Straße auf Höhe Einmündung Ludwigstraße: Entfernung der Absperrkette
- 26 Piktogramme in der Mühlgasse, auf der Wartbergfeldstraße und am Sparzer Weg
- 27 Haifischzähne auf der Innstraße und den einmündenden Straßen
- 28 Machbarkeitsstudie zur Fahrradbrücke über die Bahn

# 18 MAßNAHMEN AUS KLIMAPLAN TRAUNSTEIN

## B/K 5 EINSATZ VON REGIONALEN UND SAISONALEN BIO-LEBENSMITTELN IN STÄDTISCHEN EINRICHTUNGEN (KITAS, SCHULEN, STADTVERWALTUNG)

Wird von den städtischen Einrichtungen berücksichtigt, solange es zu keiner Mehrbelastung der Eltern führt. Beschluss vom 29. September 2022.

**Gespräche mit Lieferanten, die auf biologische / regionale Mittagessen spezialisiert sind, werden geführt.**

## B/K 6 ERARBEITUNG EINES ONLINE-GASTHAUSFÜHRERS FÜR „KLIMAFREUNDLICHES ESSEN“ MIT MINDESTENS 30 PROZENT ANTEIL AN REGIONALEN UND SAISONALEN BIO-LEBENSMITTELN

Wird vom Stadtmarketing zusammen mit Hey-Bayern bearbeitet.

Die Umsetzung erfolgt bis Ende ersten Quartals.



# 18 MAßNAHMEN AUS KLIMAPLAN TRAUNSTEIN

## B/K 7 VERSTÄRKUNG DES MOORSCHUTZES UND REDUZIERUNG DER ENTWÄSSERUNG (ERHALT) VON FEUCHTWIESEN

- „Runder Tisch“ voraussichtlich im Februar;
- Umsetzung erster Flächen > Planung/Ausschreibung/Vergabe bis Sommer/Herbst 2023;
- Umsetzung nach Vogelbrutzeit ab Spätsommer 2023 bis Februar 2024



## E 8 SOLARGERECHTE BAULEITPLANUNG AUF PRIVATEN UND ÖFFENTLICHEN FLÄCHEN

- Wird bereits in Bebauungsplänen umgesetzt (z. B. Wohnquartier Seiboldsdorf)
- Belegung von Dachflächen mit Solaranlagen
- Die Dachflächen des Vierseithofes werden durch die Wohnungsbaugesellschaft flächig mit PV belegt



# 18 MAßNAHMEN AUS KLIMAPLAN TRAUNSTEIN

## E 9 ERSTELLUNG EINER DEKARBONISIERUNGSSTRATEGIE

Unmittelbar nach Förderzusage durch Stadtwerke beauftragt

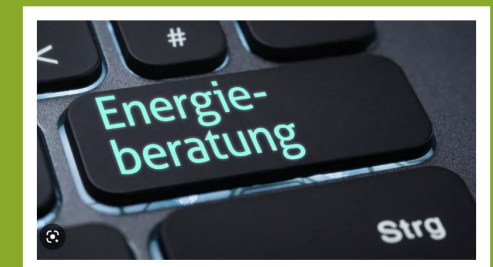
**Ergebnisse: Mitte 2023**



## G 10 ENERGIE- UND KLIMABERATUNG

Am 30. 1. 2023 findet Infoveranstaltung für die Beratungskampagne „Check Dein Haus“ statt.

Geplant 120 Beratungen auf 4 Quartale verteilt.



# 18 MAßNAHMEN AUS KLIMAPLAN TRAUNSTEIN

## G 11 FORTSETZUNG UND AUSBAU DES KOMMUNALEN ENERGIEMANAGEMENTS

- Bereits vom Stadtrat einstimmig im September 2022 beschlossen
- Angebote wurden eingeholt
- Förderantrag in Vorbereitung



## G 12 STÄDTISCHE BAUTEN – NACHHALTIGE PLANUNG UND EINSATZ VON ÖKOLOGISCHEN UND REGIONALEN BAUSTOFFEN BEI DER INSTANDHALTUNG UND BEIM NEUBAU

Bei den Bauvorhaben wird sowohl bei der Planung als auch bei der Ausschreibung und Ausführung auf Nachhaltigkeit geachtet.

Beispiele: Turnhalle Kammer, KITA Innstraße



# 18 MAßNAHMEN AUS KLIMAPLAN TRAUNSTEIN

## G 13 KLIMAGERECHTE BAULEITPLANUNG FÜR NEUBAUTEN

Umsetzung im Rahmen neuer Bebauungspläne, wie z.B. Seiboldsdorf und „Staudenbichl“ in Unterhaid

### Festsetzungen:

- Flächensparende Siedlungsformen
- Solarnutzung der Dachflächen
- Begrünung von Flachdächern
- Versiegelungen wasserdurchlässig
- Regenwasserzisternen
- Versickerung auf dem Grundstück
- Begrünung und Bepflanzung öffentlicher und nicht bebauter Flächen

### Darüber hinaus strebt die Wohnungsbaugesellschaft an:

- Hohe energetische Standards (Niedrigenergie- / Passivhausstandard)
- Zentrale Energieversorgung
- Keine fossilen Brennstoffe



Seiboldsdorf



Unterhaid

# 18 MAßNAHMEN AUS KLIMAPLAN TRAUNSTEIN

## G 14 10-DÄCHERPROGRAMM PV-ANLAGEN

- 2021 PV-Anlage Rathaus ausgeführt
- 2022 PV-Anlage Betriebsgebäude Friedhof; Ausführung in 2023
- 2023 PV-Anlage zu BV Franz-v-Kohlbrenner-Mittelschule-Trakt A
- 2024 PV-Anlage zu BV Sporthalle Kammer
- 2024 PV-Anlage zu BV Kita Innstrasse Geißing
- 2024 PV-Anlage Lagergebäude Gärtnerei
- 2025 PV-Anlage Erweiterung Mensa Ludwig-Thoma-GS
- 2025 PV-Anlage Grundschule Kammer
- 2026 PV-Anlage städt. Bauhof
- 2026 PV-Anlage Kulturzentrum



# 18 MAßNAHMEN AUS KLIMAPLAN TRAUNSTEIN

## G 14 10-DÄCHERPROGRAMM PV-ANLAGEN

### **Optional:**

- PV-Anlage Rathaus – Erweiterung
- PV-Anlage am Heilig-Geist-Steg – 2023 (Umsetzung noch zu prüfen)

Die Reihenfolge der Maßnahmen kann sich aufgrund Projektverschiebungen oder anderer Umstände ändern, das Gesamtziel bleibt.





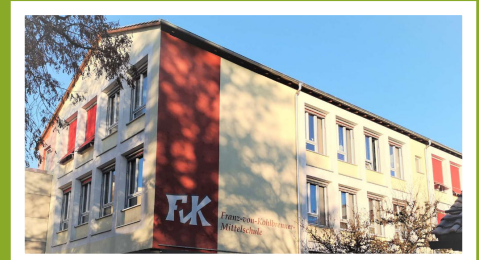
# 18 MAßNAHMEN AUS KLIMAPLAN TRAUNSTEIN

## G 15 UMSTELLUNG DER WÄRMEVERSORGUNG BEI EINZELNEN STÄDTISCHEN LIEGENSCHAFTEN ✓

Die Stadt stellt sukzessive die Wärmeversorgung in allen kommunalen Gebäuden auf umweltfreundliche Alternativen um; Vorstellung im Umweltausschuss im September

### Beispiele:

- Feuerwehrgerätehaus Hochberg: Luft-Wärme-Pumpe + PVA bereits umgesetzt
- Kita-Klosterberg: Erweiterung Fernwärmenetz von LT-Grundschule aus in Prüfung
- Franz-von-Kohlbrenner-Mittelschule und Musikschule: Anschluss an Fernwärmenetz in Planung
- Schule, Hort, Kita (sowie neue Sporthalle Kammer): Umstellung auf Pelletheizung
- Reiffenstuelstr. 1, 3, 5: Planung



# 18 MAßNAHMEN AUS KLIMAPLAN TRAUNSTEIN



## G 15 UMSTELLUNG DER WÄRMEVERSORGUNG BEI EINZELNEN STÄDTISCHEN LIEGENSCHAFTEN



SEITE 1/2

GEBÄUDE	ANSCHRIFT	BAUJAHR GEBÄUDE	HEIZSYSTEM			VERBRAUCHSDATEN		AUSBLICK
			HEIZSYSTEM	ENERGIETRÄGER	BAUJAHR HEIZSYSTEM	ENERGIEVERBRAUCHSDATEN „THERMISCH“ (KWH, LITER, M³, ...) IN M³		
						DURCHSCHNITT	EINHEIT	
<b>ÖFFENTLICHE LIEGENSCHAFTEN</b>								
Rathaus	Stadtplatz 39	Altbau: 1857 Neubau: 1998	1x Niedertemperaturkessel m. Gebläsebrenner 1x Brennwärtskessel m. Gebläsebrenner	Gas + PVA	1996/97	284.507	kWh	Fernwärme
Feuerwehr Traunstein	Scheibenzstr. 21	1979	2 x Brennwärtskessel	Gas	2018	490.340	kWh	Fernwärme
Feuerwehr Kammer	Neukammer 2	1995	Niedertemperaturkessel	Heizöl	1995	4.529	Liter	Pellets
Feuerwehr Hochberg	Höfen 2	2020	Luftwärmepumpe WPL2DA/PVA	Strom	2020	im Allgemein-Strom enthalten (Abt. Erst 2022)		wie bisher
Feuerwehr Haslach	Audorfer Str. 1a	1999	Niedertemperaturkessel	Gas	1998	34.439	kWh	Pellets
Feuerwehr Wolkersdorf	Dorfstr. 20	1976 2006 (Umbau)	Brennwärtskessel	Gas	2006	22.720	kWh	neuer Standort
Ludwig-Thoma-Schule m. 2-fach Sporthalle und Tiefgarage und Mittagsbetreuung	Ludwigstr. 10a, 10b und 12	1964 1985 (Sporthalle u. Tiefgarage) 2017 (Erweiterung)	Fernwärme	Hackschnitzel	2012	603.000	kWh	wie bisher
Schule Kammer	Hopfgartenweg 4	1907/1961 (Anbau) 2021 Sanierung	Brennwärtskessel	Heizöl	2017	10.432	Liter	Nahwärme oder Pellets
Schule Haslach	Kampenwandstr. 40	1994 Sept. 2020 (Fertigstl. Erweiterung)	2 x Niedertemperaturkessel	Gas	1993	256.004	kWh	Nahwärme oder Pellets
Franz-von-Kohlbrönnner-Schule m. 1,5-fach Sporthalle Hans-Dierl	Hadacher Str. 3 (bis Feb.19: Rosenheimer Str. 3)	1902 (Altbau) 1931 (Anbau Trakt D) 1955 (Mittelbau) 1972 (Sporthalle) 1993 (Tiefgarage) 2006 (Neubau) 2018 (Erweiterung)	1x Niedertemperaturkessel 1x Brennwärtskessel m. Abgaswärmetauscher (47 kW)	Gas	1988 2005	676.310	kWh	Fernwärme
Musikschule	Rosenheimer Str. 5	1901	s. Franz-von-Kohlbrönnner-Schule	Gas	-	wird von der Franz-von-Kohlbrönnner-Schule mitgeheizt		Fernwärme
Kulturzentrum	Haywards-Heath-Weg 1	1935 / 1977	Niedertemperaturkessel	Gas	1986	128.811	kWh	Fernwärme



# 18 MAßNAHMEN AUS KLIMAPLAN TRAUNSTEIN

## W 16 ÖKOPROFIT (ÖKOLOGISCHES PROJEKT FÜR INTEGRIERTE UMWELT-TECHNIK)

Weitere Gespräche mit Traunsteiner Betrieben unter Beteiligung von interessierten Arbeitskreisteilnehmern und der Landeshauptstadt München zu den Rahmenbedingungen geplant

## W 17 ANLEIHE ZUR FINANZIERUNG VON PROJEKTEN DES IKK

- Verzicht auf die Auflage einer städtischen Anleihe
- Anleihen erst ab einem Mindestvolumen von € 100 Mio. üblich.
- Abrechnung von Anleihen vollumfänglich auf „Kreditlinie“ der Stadt
- Denkbar: Beteiligung an einer „Kommunalen Gemeinschaftsanleihe“

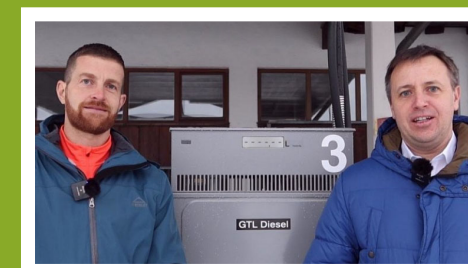
## W 18 KLIMANEUTRALE BESCHAFFUNG

Verstärkt wird bei Anschaffungen auf klimafreundliche bzw. klimaneutrale Produkte geachtet und es werden entsprechenden Gütesiegel gefordert.



# ZUSÄTZLICHE MAßNAHMEN

- Machbarkeitsstudien für Windkraftanlagen (Stadtwerke / Windkümmerer)
- Erarbeitung eines Wärmeplanes (Fördermittel beantragt)
- Förderprogramm „Solarstrom nutzen“
  - ca. 140 geförderte private PV-Anlagen
  - Jahresertrag von ca. 1.600 MWh
  - Ca. 12.500 t CO<sub>2</sub> innerhalb Laufzeit
- Förderprogramm „Energieeffizient Sanieren im Bestand“
- neue E-Ladestation und neues E-Auto für Carsharing Traunstein in der Rathaustiefgarage
- Kläranlage erzeugt mit Klärgas Strom; neue Blockheizkraftwerke
- neue Stabsstelle für „Strategie, nachhaltige Stadtentwicklung und Klimaschutzmanagement“



# ZUSÄTZLICHE MAßNAHMEN

- Umrüstung auf stromsparende LED-Lampen in der Rathaustiefgarage, bei den Rolltreppen in der Höllbräu-Passage und bei den Straßenbeleuchtungen
- Umstellung auf GoGreen: Stadt verschickt ihre Post klimaneutral
- 100 Prozent Strom aus Wasserkraft für Haushalt und Gewerbe
- Traunstein blüht auf: 60.000 Quadratmeter blühende Wiesen – Stadtgärtner verkaufen Blumensamen
- Fahrradbox am Bahnhof: Platz für 111 Fahrräder
- Stadtgärtner pflanzen insektenfreundliche Blumen und Pflanzen
- Traunstein erhält Auszeichnung im Wettbewerb „Bienenfreundliche Gemeinde 2021“

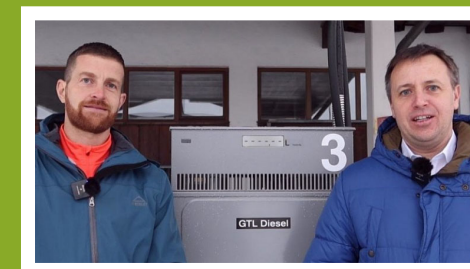


# ZUSÄTZLICHE MAßNAHMEN

- GTL-Treibstoff für ausgewählte Fahrzeuge am Bauhof
- Radlcheck am Lindl-Sonntag
- Mehr Grün in der Stadt: mobile Bäume sorgen für Auffrischung
- Traunstein: Stadt der Umweltschulen:  
Die Ludwig-Thoma-Grundschule, die Grundschule Haslach, das Annette-Kolb-Gymnasium, Erzbischöfliche Maria-Ward-Mädchen-realschule Traunstein-Sparz und die Reiffenstuel-Realschule dürfen sich Umweltschulen nennen.

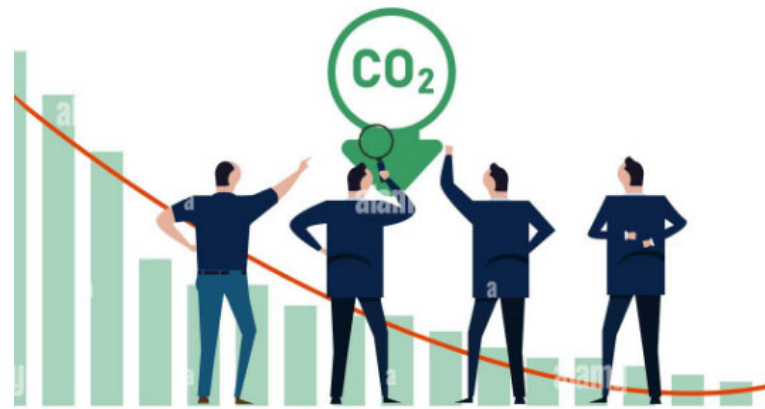
## DAVON AUS DEM IDEENSPEICHER DES KLIMAPLANES:

- Mehrwegbechersystem Förderprogramm
- Wanderausstellung „Wege in die Zukunft“
- Klimaboni / Chiemgauer als Zahlungsmittel (Förderung der regionalen Wirtschaft)
- Gute Nachrichten zu Klimaschutzaktionen und –projekten in Zeitungen und sozialen Medien



## WIE GEHT'S WEITER

- Konsequente Umsetzung der 18 Maßnahmen gemäß Beschluss
- Arbeitsgruppen tagen zweimal jährlich (Frühjahr/Herbst)
- Jährliche Berichterstattung im Stadtrat



## FAZIT

1. 14 von 18 Maßnahmen bereits umgesetzt bzw. in Bearbeitung
2. Zusätzliche Maßnahmen – auch aus dem „Ideenspeicher“ – wurden angegangen
3. Jährliche Berichterstattung im Gremium zum Sachstand
4. Noch nie wurde so viel für den Klimaschutz getan wie in den vergangenen 2,5 Jahren



## 18 SOFORTMAßNAHMEN AUS KLIMAPLAN

